

Niederschrift

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des

Verbandsgemeinderates Bad Sobernheim

vom

2. April 2019

Sitzungsort: Sitzungssaal, Rathaus Marktplatz 11, Bad Sobernheim

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
<p>Vorsitzender: Bürgermeister Rolf Kehl</p> <p>Mitglieder: Dr. Jörg Maschtowski Achim Schick Franz Seiß Gabi Theis Felix Kehl Ron Budschat Bernd Krziscik Robert Nicolay Thomas Langguth Volker Kurz Harald Groh Rolf Trimpel Thomas Neumann Elke Schmidt Michael Greiner Uwe Engelmann Elmar Schauß Jürgen Reinhard Harald Hexamer Michael Engisch Birgit Menschel Volker Kohrs Dieter Gründonner Timo Kaufmann</p>	<p><u>von der Verwaltung:</u> Rainer Link Christian Schick Ralf Schneberger</p> <p><u>Presse:</u> Sascha Saueressig, ÖA</p> <p><u>außerdem anwesend:</u> Beigeordnete Renate Weingarth-Schenk</p> <p>Ortsbürgermeisterin Daniela Bohl-Veldenzer</p>	<p>Rolf Arzt Anke Schumann Rainer Hildenbrand Dr. Denis Alt Egon Eckhardt (auch Beig.) Klaus Stein Hans-Jörg Lenhoff (auch Erster Beig.) Frank Joerg</p>

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Einwohnerfragestunde
2. 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Siedlungsentwicklung Stadt Bad Sobernheim
- Aufstellungsbeschluss -
3. 5. und 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Erteilung des Planungsauftrages
4. Neubau des Feuerwehrhauses Odernheim am Glan,
Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe der Erdarbeiten
5. Ermächtigungsübertragung gem. § 17 GemHVO;
Ermächtigungsübertragung der Mittel für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes
6. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ratsmitglieder

.....

Zu der heutigen öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Verbandsgemeinderates war mit Schreiben vom 22.03.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. vom.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung seitens der Ratsmitglieder bestehen nicht. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den TOP 5 Ermächtigungsübertragung erweitert (Abstimmung: einstimmig). Die Ankündigung und Einstellung der Beschlussvorlage erfolgte innerhalb der gesetzlichen Einladungsfrist.

Sodann wird über die Tagesordnung wie folgt beraten und beschlossen:

-öffentlich-

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Im Vorfeld sind keine schriftlichen Fragen eingegangen; seitens der Anwesenden werden keine Fragen gestellt.

TOP 2

**6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Siedlungsentwicklung Stadt Bad Sobernheim
- Aufstellungsbeschluss –**

Die Stadt Bad Sobernheim beabsichtigt nördlich der B41 ein weiteres Gewerbe- und Industriegebiet mit einer Größe von ca. 15,5 ha auszuweisen.

Der aktuelle Flächennutzungsplan sieht für die betroffenen Bereich "Flächen für die Landwirtschaft" vor. Für die Ausweisung eines Gewerbe- und Industriegebietes ist daher eine Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich.

Im Regionalen Raumordnungsplan Rheinhessen-Nahe 2014 ist die Fläche nördlich der B41 als Regionaler Grünzug (Z) sowie als Vorbehaltsgebiet Freizeit, Erholung und Landschaftsbild (G) festgesetzt.

Die zukünftige Flächendarstellung im Flächennutzungsplan widerspricht somit den raumordnerischen Zielen des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe 2014. Dementsprechend ist parallel ein Zielabweichungsverfahren durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs.1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Flächennutzungsplan in der Gemarkung Sobernheim für den im Lageplan gezeichneten Bereich zu ändern. (6. Fortschreibung)

Abstimmung: 17 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 3

5. und 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim; Erteilung des Planungsauftrages

a) Siedlungsentwicklung Ortsgemeinde Seesbach (5. Fortschreibung)

Für die Erstellung der Planunterlagen hat die Verwaltung entsprechende Angebote eingeholt:

1. Stadt-land-Plus	7.253,05 € (B-Plan und FNP = 29.625,27 €)
2. Bieter	7.354,20 € (B-Plan und FNP = 31.860,54 €)

Alle Kosten, die infolge der 5. Fortschreibung des Flächennutzungsplans entstehen, werden in voller Höhe von dem Investor übernommen. Ein entsprechender städtebaulicher Vertrag wird hierzu abgeschlossen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen einschließlich der erforderlichen Umweltprüfung und des Umweltberichts an das Büro Stadt-Land-Plus, Boppard, gemäß Angebot vom 12.02.2019 zum Bruttopreis von **7.253,05 €** zu vergeben.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

(RM Neumann verlässt den Saal, RM Gründonner ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; er nimmt im Zuhörerraum Platz)

b) Siedlungsentwicklung Stadt Bad Sobernheim (6. Fortschreibung)

Für die Erstellung der Planunterlagen hat die Verwaltung entsprechende Angebote eingeholt:

1. Gutschker & Dongus	12.134,43 €
2. Bieter	19.261,58 €

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den Auftrag zur Erstellung der Planunterlagen einschließlich der erforderlichen Umweltprüfung und des Umweltberichts an das Büro Gutschker & Dongus, Odernheim am Glan, gemäß Angebot vom 26.03.2019 zum Bruttopreis von **12.134,43 €** zu vergeben.

Abstimmung: 19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

(RM Neumann verlässt den Saal, RM Gründonner ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen; er nimmt im Zuhörerraum Platz)

TOP 4

Neubau des Feuerwehrhauses Odernheim am Glan; Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe der Erdarbeiten

Die Arbeiten für das Gewerk Erdarbeiten zum Neubau eines Feuerwehrhauses in Odernheim am Glan sind öffentlich ausgeschrieben. Die Submission findet am 10.04.2019 statt.

Da mit den Arbeiten bereits am 09.06.2019 begonnen werden muss, ist hierzu eine zeitnahe Auftragsvergabe erforderlich. Daher soll die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe der Erdarbeiten in der heutigen Sitzung des Verbandsgemeinderates erfolgen.

Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen bei HhSt. 12601.0960-45 zur Verfügung.

Der Verbandsgemeinderat ermächtigt den Bürgermeister der VG Bad Sobernheim, den Auftrag für die Durchführung der Erdarbeiten nach Submission und Auswertung an den wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.

Abstimmung: Einstimmig Ja

TOP 5

Ermächtigungsübertragung gem. § 17 GemHVO; Ermächtigungsübertragung der Mittel für die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes

Gemäß § 17 Abs. 1 GemHVO sind Ansätze für ordentliche Aufwendungen und für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes ganz oder teilweise übertragbar, soweit im Haushaltsplan nichts anderes per Haushaltsvermerk bestimmt ist (Ermächtigungsübertragung).

Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Im Bereich der räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden zur Verfügung stehende Mittel teilweise nicht komplett im Haushaltsjahr 2018 ausgeschöpft, bzw. sind Änderungen noch nicht komplett abgerechnet.

Die zum Stichtag 31.12.2018 verbleibenden Gelder bei der Haushaltsstelle 51101.56250000 sollen in Höhe von 42.649,95 € (Ansatz 47.000 €) in das Haushaltsjahr 2019 übertragen werden.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die Übertragung der noch vorhandenen Mittel in das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmung: Einstimmig Ja
(RM Neumann ist zurückgekehrt)

TOP 6

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ratsmitglieder

Mitteilungen der Verwaltung

TOP 6.1

Breitbandausbau

Bürgermeister Kehl berichtet über den Stand der Breitbandversorgung im Landkreis Bad Kreuznach. Mittlerweile ist der Auftrag an die mindestfordernde Firma Innogy Tel Net GmbH vergeben worden. Gemeinsam mit der Verbandsgemeinde Rüdesheim ist die Verbandsgemeinde Bad Sobernheim in Los 2 (Gesamtvolumen knapp 4,4 Mio. Euro) enthalten. Auf die Verbandsgemeinde Bad Sobernheim entfallen rund 2,85 Mio. Euro mit einem Eigenanteil von 10 %, rund 285.000 Euro. Gegenüber der Veranschlagung im Haushalt (520.000 Euro) ergeben sich somit erhebliche „Einsparungen“.

Insgesamt ging die damalige Kostenschätzung von einem Investitionsvolumen kreisweit von 28 Mio. Euro aus; das Ausschreibungsergebnis lag bei rund 16 Mio. Euro.

Die Firma Innogy Tel Net GmbH ist Mindestfordernde bei den drei im Landkreis gebildeten Losen. Diese Firma erreichte bei dem für uns maßgeblichen Los 2 eine Gesamtpunktzahl von fast 99 von 100 möglichen Punkten bei der Angebotsauswertung und lag somit weit vor dem nächstplatzierten Bewerber.

Der von der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim zu tragende Kostenanteil gliedert sich in Schulen (Kostenbeteiligung 0 Euro), Ortslagen (1,45 Mio. Euro) und Einzellagen (1,4 Mio. Euro).

Die Arbeiten sollen innerhalb von 72 Wochen ausgeführt werden.

Ratsmitglied Greiner fragt nach der Versorgung von Steinhardt (und auch Abweiler). Bürgermeister Kehl erinnert an die Kriterien des Bundeszuschussprogramms, nach denen Steinhardt als versorgt gilt. Sollte Pfalz-Connect jedoch die zugesicherte Verbindung von 30 Mbit/s nicht fristgerecht liefern können, werden dahingehende Gespräche mit Innogy geführt. Er hofft, dass Finanzmittel aus den eingesparten Beträgen dann zur Verfügung stünden und erinnert an den bisherigen Solidaritätsgedanken im Hinblick auf die Einzellagen.

Anfragen der Ratsmitglieder

TOP 6.2

Anfrage der FDP-Fraktion zu Nahe.Magazin vom 01.04.2019

Die FDP-Fraktion bittet um Klärung, wer die Broschüre / das Nahe.Magazin „Starke Frauen an der Nahe“ in Auftrag gegeben und finanziert hat. Ebenfalls wird um eine Aussage gebeten, wie hoch die Kosten für dieses Magazin waren und wer die Auswahl der hierin aufgeführten Frauen etc. getroffen hat.

Bürgermeister Kehl beantwortet die Anfrage nach entsprechender Rückmeldung durch die Naheland-Touristik GmbH:

Die Naheland-Touristik GmbH ist verantwortlich für dieses Magazin. (Die Produktion wurde in deren Wirtschafts- und Marketingplan 2018 beschlossen.)

Auswahl der Frauen: Das inhaltliche Konzept hat die Geschäftsführung der Naheland-Touristik vorgenommen. Die Frauen repräsentieren die Nahe. Die Naheland-Touristik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die redaktionelle Auswahl der POIs etc. basiert auf der Themen-Zielgruppen-Matrix, die die Naheland-Touristik gemeinsam mit dem TAK in 2017 erarbeitet hat. (Kosten: 20.945,- Euro netto, 104 Seiten).

Anfragen der Ratsmitglieder

TOP 6.3

Antrag des Ratsmitglieds Kaufmann zu den Zugausfällen der Vlexx

Ratsmitglied Kaufmann erinnert an die Beantwortung seiner Anfrage.

Der Vorsitzende nimmt dies zur Kenntnis und sagt eine Information zu.

Mitteilungen der Verwaltung

TOP 6.4

Fusion mit der Verbandsgemeinde Meisenheim

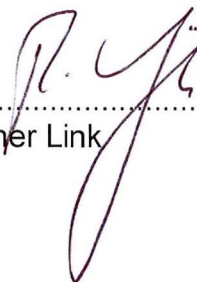
Bürgermeister Kehl gibt bekannt, dass das entsprechende Landesgesetz in der vergangenen Woche vom Landtag Rheinland-Pfalz beschlossen wurde.

Vorsitzender:



.....
Rolf Kehl

Schriftführer:



.....
Rainer Link